

Pflanzliste 4 - Halbschattiger Standort, für Dachaufbau bis 20 cm, verändert nach Klärle GmbH*

* = Pflanzlisten der Firma Klärle GmbH, entwickelt für das Gründachkataster Marburg, einem der ersten Gründachkataster überhaupt.
https://www.gpm-webgis-10.de/geoapp/templates/gruendachrechner/pdf/pflanzliste_alle.pdf

Pflanzenauswahl und Planung:

Bei wenig geneigten und windgeschützten Dächern ist die Einsaat mit heimischem oder autochthonem (gebietsheimischem) Saatgut möglich. Hier sei insbesondere auf die unterschiedlichen Herkunftsgebiete für die [Regiosaatgut-Mischungen](#) verwiesen, die bei jeder Dachanalyse mit angezeigt wird. Regiosaatgut-Mischungen sind für Gründächer eine besonders naturnahe Bepflanzungsquelle und sollten nach Möglichkeit bevorzugt werden. Natürlich kann auch eine individuelle Bepflanzung der Dachfläche in Betracht gezogen werden

Bei einer individuellen Auswahl der Bepflanzung bilden Bodendecker das Grundgerüst. Hier können Pflanzen aus der nachfolgenden Tabelle verwendet werden. Heimische Pflanzen (z.T. in Sorten) sind hier gesondert in Grün gekennzeichnet, jedoch ist hier der Begriff „heimisch“ deutlich weiter gefasst, als bei den Herkunftsgebieten für die naturnahen Regiosaatgut-Mischungen. Auch hier sollten heimische Arten immer bevorzugt werden, damit ein möglichst hoher Beitrag zur Biodiversität gewährleistet werden kann.

Um eine stabile Vegetation zu gewährleisten, werden mindestens 4 verschiedene Bodendecker-Arten verwendet. Eine Pflanzung von etwa 15 Stück/m² gewährleistet eine schnelle Bodendeckung und verhindert damit Winderosion. Weitere Stauden und Gräser werden punktuell gepflanzt, um optische Höhepunkte zu erreichen.

Da sich die deutschen Pflanzennamen gelegentlich unterscheiden, enthält die Tabelle neben weiteren Informationen auch den botanischen Namen.

Die Geselligkeit zeigt an, wie viele Pflanzen der gleichen Sorte zusammen gepflanzt werden:

1 = einzeln

2 = in kleinen Trupps, 3-10 Stück

3 = größere Gruppen, 10-20 Stück

4 = flächig, bis zu 2-3m²

5 = großflächig

Pflanzung und Pflege

Bei der Pflanzung werden zunächst die Kleingruppenpflanzen (Geselligkeit 1 und 2) in kleinen Gruppen und in unregelmäßigen Wiederholungen auf der Fläche ausgelegt. Anschließend werden die Zwischenräume mit den Bodendeckern ausgelegt. Diese Streifen erstrecken sich dabei manchmal über mehrere m². Nach der Pflanzung werden die Pflanzen durchdringend gewässert.

Pro Jahr sind 2-3 Pflegegänge notwendig, bei denen Fremdwuchs entfernt wird, versamende Pflanzen zurückgeschnitten und schwächere Pflanzen (z.B. Dachwurz) von verdrängenden Pflanzen freigehalten werden. Eine manuelle Bewässerung ist nicht erforderlich, lediglich in einer lange andauernden Trockenperiode kann dies notwendig werden.

Fachunternehmen:

Fachfirmen für Dachbegrünungen liefern sicherlich weitere Informationen über mögliche Bepflanzungsarten von Gründächern. Für die Fachbetriebssuche sei auf die Suchmaschinen des Verbandes [GaLaBau NRW](#) e.V. sowie des [Bundesverbandes GebäudeGrün](#) e.V. (BuGG) verwiesen.

Pflanzliste 4 - Halbschattiger Standort, für Dachaufbau bis 20 cm, verändert nach Klärle GmbH*

Deutscher Name	Botanischer Name	Heimische Pflanze	Wuchshöhe in cm	Blütezeit Monat	Blütenfarbe	Geselligkeit
Bodendecker, Flächenpflanzen:						
Kamtschatka-Fetthenne	<i>Sedum kamtschaticum</i>		10-15	VII-VIII	gelb	2-4
	<i>Sedum kamtschat.</i> Var. <i>ellacombianum</i>		10-15	VII-VIII	gelb	2-4
Mongolen-Fetthenne	<i>Sedum hybridum</i> 'Immergrünchen'		10-15	VII-VIII	gelb	2-4
Amur-Fetthenne	<i>Sedum selskianum</i> 'Goldilocks'		15-20	VII-IX	gelb	2-4
Kaukasus-Sedum	<i>Sedum spurium</i> "Album Superbum'		10-15	VII-VIII	weiß	2-4
	<i>Sedum spurium</i> "Roseum Superbum'		10-15	VII-VIII	rosa	2-4
	<i>Sedum spurium</i> "Splendens'		10-15	VII-VIII	rosa	2-4
	<i>Sedum spurium</i> 'Fuldaglut'		10-15	VII-VIII	scharlach	2-4
	<i>Sedum spurium</i> 'Variegatum'		10-15	VII-VIII	weiß	2-4
	<i>Sedum spurium</i> 'Purpurteppich'		10-15	VII-VIII	purpur	2-4
Schatten-Sedum	<i>Sedum stoloniferum</i>		15-20	VI-VII	rosa	2-4
Teppich-Goldbeere	<i>Waldsteinia ternata</i>		10-15	IV-V	gelb	2-4
Stauden in Kleingruppen:						
Kriechender Günsel	<i>Ajuga reptans</i>	■	5-15	IV-V	blau	2-3
Frauenmantel	<i>Alchemilla mollis</i>	■	30-40	VI-VII	gelblich	1-2
Akelei	<i>Aquilegia vulgaris</i>	■	40-60	V-VI	violett, rosa	1-2
Gänsekresse	<i>Arabis procurrens</i>		10-15	IV-V	weiß	2-3
Bergenie	<i>Bergenia cordifolia</i> in Sorten		30-40	IV-V	rosa, rot	2-3
Karpaten-Glockenblume	<i>Campanula carpatica</i>		15-20	VI-VII	blau, weiß	1-2
Glockenblume	<i>Campanula garganica</i>		10-15	VI-VII	blau	2-3
Polster-Glockenblume	<i>Campanula portenschlagiana</i>		10-15	VI-VII	blauviolett	2-3
Glockenblume	<i>Campanula poscharskyana</i>		10-15	VI-VIII	blauviolett	2-3
Gelber Lerchensporn	<i>Corydalis lutea</i>	■	20-30	V-IX	gelb	2-3
Mauer-Zimbelkraut	<i>Cymbalaria muralis</i>	■	5-10	VI-VII	lila	2-3
Herzblume	<i>Dicentra eximia</i>		10-20	V-VII	rosa	2-3
Gemswurz	<i>Doronicum caucasicum</i>		40-50	IV-V	gelb	2-3
Wald-Erdbeere	<i>Fragaria vesca</i>	■	15-25	IV-VI	weiß	2-3
Storchschnabel	<i>Geranium macrorrhizum</i>		25-30	VI-VII	rosa	2-4
Blut-Storchschnabel	<i>Geranium sanguineum</i>	■	20-25	VI-VII	rosarot	2-3
Goldnessel	<i>Lamium galeobdolon</i>	■	20-30	IV-VI	gelb	2-3
Gefleckte Taubnessel	<i>Lamium maculatum</i>	■	20-25	V-VII	violett	2-3
Ehrenpreis	<i>Veronica officinalis</i>	■	5-10	VI-VII	blau	2-3
Immergrün	<i>Vinca minor</i>	■	10-20	IV-V	blau	2-3
Goldbeere	<i>Waldsteinia geoides</i>		20-25	IV-V	gelb	2-3
Gräser in Kleingruppen:						
Davalls Segge	<i>Carex davalliana</i>	■	20-25			1-2
Berg-Segge	<i>Carex montana</i>	■	15-20			1-2

Deutscher Name	Botanischer Name	Heimische Pflanze	Wuchshöhe in cm	Blütezeit Monat	Blütenfarbe	Geselligkeit
Japan-Segge	Carex morrowii 'Variegata'		30-40			1-2
Vogelfuß-Segge	Carex ornithopoda 'Variegata'	■	15-20			1-2
Rasenschmiele	Deschampsia cespitosa	■	40-100			1
Bärenfell-Schwingel	Festuca gautieri "Pic Carlit'		10-15			1-2
Schnee-Hainsimse	Luzula nivea		30-40			1-2